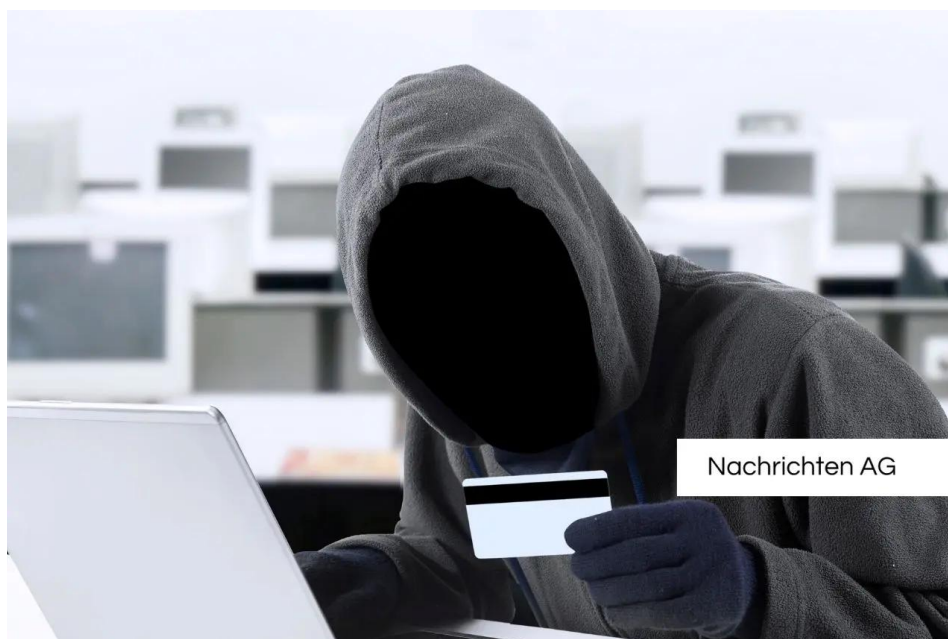


Hochwassergefahr im Landkreis Marburg-Biedenkopf: Pegel steigen dramatisch!

Im Landkreis Marburg-Biedenkopf steigen die Flusspegel wegen Tauwetters. Hochwasserwarnung gilt ab 6. Januar 2025.



Im Landkreis Marburg-Biedenkopf steigen die Flusspegel aufgrund von Tauwetter nach einem kurzen Schnee-Intermezzo. Die aktuellen Pegelstände an den Flüssen zeigen eine signifikante Erhöhung. So lag der Pegelstand der Lahn am Sonntag um 10 Uhr bei 207 cm und stieg bis Montag um 10 Uhr auf 325 cm. Prognosen deuten darauf hin, dass der Höchststand am Montag um 17 Uhr bei 348 cm erreicht werden könnte. Meldestufe 1 wird jedoch voraussichtlich nicht erreicht.

Auch der Pegelstand der Ohm zeigt eine ähnliche Entwicklung: Am Sonntag betrug der Pegel 122 cm, während er am Montag auf 240 cm anstieg. Auch hier wird Meldestufe 1 nicht erreicht.

Im Gegensatz dazu überschritt der Pegelstand der Wohra am Montag um 16 Uhr die Meldestufe 1 mit 276 cm.

Vergleich mit dem Vorjahr

Im Vergleich zu den Bedingungen im Januar 2024, als die Lahn Meldestufe 3 überschritt und nahezu 5 Meter Höhe erreichte, bietet die gegenwärtige Situation eine deutlich weniger kritische Lage. Damals traten Lahn und Ohm über die Ufer und führten zu erheblichen Überschwemmungen, unter anderem wurde der Steg an der Mensa in Marburg fast weggeschwemmt, und die Straße nach Wenkbach war unpassierbar.

Zusätzlich wurde am 6. Januar 2025 vom Hessischen Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie eine Hochwasserwarnung für die Region Ohmgebiet herausgegeben. Diese Warnung gilt ab 6:41 Uhr und basiert auf aktuellen Wetterbedingungen sowie den Pegelständen. Experten warnen, dass winterliche Niederschläge, einschließlich Regen und Schnee, zu Hochwasser führen können, insbesondere aufgrund des Risikos von Schneeschmelze und Anstieg von Bächen und Flüssen, vor allem in Gebirgsregionen. Betroffen sind die Landkreise Marburg-Biedenkopf, Vogelsbergkreis und Waldeck-Frankenberg.

Anwohner werden ermahnt, sich über die aktuelle Wetter- und Hochwasserentwicklung zu informieren und Sicherheitsmaßnahmen zu beachten. Es wird geraten, Fahrzeuge aus hochwassergefährdeten Bereichen zu entfernen und Vorsorge- sowie Schutzmaßnahmen zu überprüfen. Weitere Informationen sind im Hochwasserportal des Landes Hessen verfügbar.

Details

Quellen

- www.op-marburg.de
- www.news.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net